

Stadt Schortens

Quartalsbericht Teilhaushalte

Fachbereich 2 Finanzen

3. Quartal 2021

Teilhaushalt 11 – Finanzen und Wirtschaft

Teilhaushalt 61 – Allgemeine Finanzwirtschaft

Gemäß der Controllingrichtlinie berichtet das Controlling den Fachausschüssen und den Fachbereichsleiterinnen und -leitern quartalsweise über die Entwicklung der Teilhaushalte. Mit dem vorgelegten Bericht wird die Entwicklung der ersten drei Quartale 2021 dargestellt und eine Prognose über das Jahresergebnis 2021 abgegeben.

Die Prognose basiert auf der unterjährigen Finanzdatenauswertung der Monate Januar bis September 2021 und wird automatisiert mit Hilfe der Software IKVS auf Grundlage von Erfahrungswerten der vergangenen drei Jahre hochgerechnet.

Die Software vergleicht die Zahlungsströme und -zeitpunkte der vergangenen Jahre und prognostiziert so das voraussichtliche Jahresergebnis 2021.

Der Haushalt der Stadt Schortens wurde vom Rat am 25.03.2021 beschlossen. Am 30.09.2021 wurde ein überarbeitetes Haushaltssicherungskonzept verabschiedet. Zum Zeitpunkt der Datenauswertung waren der Haushalt 2021 und das Haushaltssicherungskonzept noch nicht vom Landkreis Friesland genehmigt. Aufgrund der daraus resultierenden Beschränkungen der haushaltlosen Zeit liegen die Auszahlungen in den ersten drei Quartalen 2021 deutlich unter den Auszahlungen der Vorjahre. Dennoch kann die vorliegende Auswertung Hinweise und Tendenzen für den Verlauf des Jahres aufzeigen.

Die Werte des am 30.09.2021 vom Rat beschlossenen Nachtragshaushalts sind noch nicht in der vorliegenden Auswertung erfasst.

Die Fachbereichsleiter und -leiterinnen haben die Prognosen der Produkte ihrer Teilhaushalte geprüft und bei Bedarf angepasst.

Ergebnisprognose über den Gesamthaushalt

Nach den ersten drei Quartalen 2021 wird mit einem prognostizierten Jahresergebnis in Höhe von -358.726 Euro gerechnet. Das bedeutet gegenüber der Haushaltsplanung in Höhe von -1.522.551 Euro eine Verbesserung von 1.163.824 Euro.

Ergebnisprognose

	Plan 2021	Ist 3. Quartal	Prognose 2021	Abweichung	Abweichung in %
Summe ordentliche Erträge	33.403.915	24.390.884	34.095.749	691.834	2,07
Summe ordentliche Aufwendungen	34.926.466	23.113.927	34.498.975	-427.490	-1,22
Ordentliches Ergebnis	-1.522.551	1.276.957	-403.226	1.119.325	73,52
Außerordentliche Erträge	--	44.500	44.500	44.500	--
Außerordentliches Ergebnis	--	44.500	44.500	44.500	--
Jahresergebnis	-1.522.551	1.321.457	-358.726	1.163.825	76,44

Über den gesamten Haushalt der Stadt Schortens wird für das Jahr 2021 eine Verbesserung der ordentlichen Erträge in Höhe von rd. 692.000 € prognostiziert. Die ordentlichen Aufwendungen sinken um rd. 427.000 €.

Die Gründe für die Veränderungen werden in den Berichten zu den Teilhaushalten näher erläutert.

Die außerordentlichen Erträge in Höhe von 44.500 € resultieren aus der Herabsetzung von Rückstellungen. 44.000 € waren in den Vorjahren für die Erneuerung des Brandschutzes im Bürgerhaus vorgesehen. Die geplanten Maßnahmen werden jedoch nicht separat umgesetzt, da sie Bestandteil der Sanierung des Bürgerhauses sind. Die Kosten sind im Planansatz für die Sanierung enthalten, so dass die Rückstellung aufgelöst werden kann.

Übersicht über die Teilhaushalte

	Plan 2021	Ist 3. Quartal	Prognose 2021	Abweichung	Abweichung in %
Fachbereich 1	-11.772.039	-7.459.980	-10.998.877	773.162	6,57
Fachbereich 2	14.963.697	11.653.051	15.556.336	592.639	3,96
Fachbereich 3	-1.465.606	-785.008	-1.304.155	161.450	11,02
Fachbereich 4	-3.248.603	-2.086.607	-3.612.030	-363.427	-11,19
Gesamthaushalt	-1.522.551	1.321.457	-358.726	1.163.825 	76,44

Entwicklungen in den Teilhaushalten

Nachfolgend wird dargestellt, wie sich das prognostizierte Gesamtergebnis von -358.726 Euro und die daraus resultierende Verbesserung von 1.163.824 Euro auf die einzelnen Teilhaushalte und deren Produkte verteilt.

Übersicht über die Teilhaushalte

	Plan 2021	Ist 3. Quartal	Prognose 2021	Abweichung
Fachbereich 1	-11.772.039	-7.459.980	-10.998.877	773.162
Innerer Service	-2.069.479	-1.646.214	-2.149.300	-79.821
Schule, Jugend und Sport	-8.864.900	-5.322.874	-8.092.991	771.909
Stadtmarketing, Kultur und Tourismus	-837.660	-490.892	-756.586	81.074
Fachbereich 2	14.963.697	11.653.051	15.556.336	592.639
Finanzen und Wirtschaft	-854.934	-392.546	-693.901	161.033
Allgemeine Finanzwirtschaft	15.818.631	12.045.597	16.250.237	431.606
Fachbereich 3	-1.465.606	-785.008	-1.304.155	161.450
Soziales, Ordnung und Verkehr	-1.465.606	-785.008	-1.304.155	161.450

	Plan 2021	Ist 3. Quartal	Prognose 2021	Abweichung
Fachbereich 4	-3.248.603	-2.086.607	-3.612.030	-363.427 ↘
Planen, Bauen und Umwelt	-3.248.603	-2.086.607	-3.612.030	-363.427 ↘
Summe Gesamthaushalt	-1.522.551	1.321.457	-358.726	1.163.825 ↗

Übersicht über die Produkte der Teilhaushalte des Fachbereichs 2

THH 11 - Finanzen und Wirtschaft

	Plan 2021	Ist 3. Quartal	Prognose 2021	Abweichung
Summe ordentliche Erträge	291.400	236.828	297.679	6.279 ↗
Summe ordentliche Aufwendungen	1.146.334	629.373	991.580	-154.754 ↘
Jahresergebnis	-854.934	-392.546	-693.901	161.033 ↗

Für den Teilhaushalt 11 wird zum Jahresende eine Verbesserung um 161.000 € prognostiziert. Die Veränderungen der einzelnen Produkte des Teilhaushalts werden in der folgenden Aufstellung erläutert.

Übersicht über die Produkte des THH 11

	Plan 2021	Ist 3. Quartal	Prognose 2021	Abweichung
Finanzen und Wirtschaft	-854.934	-392.546	-693.901	161.033 ↗
Controlling	-82.185	-56.154	-82.354	-169 →
Zentrale Finanzen	-599.531	-377.089	-569.013	30.518 ↗
Kassengeschäfte	-73.725	-19.476	-23.719	50.007 ↗
Finanzservice	75.191	45.704	64.211	-10.979 ↘
Liegenschaftsverwaltung	-27.324	31.021	-8.827	18.497 ↗
Wohnbauförderung	2.540	4.897	437	-2.103 ↘
Förderung der Wirtschaft	-149.900	-21.449	-74.637	75.263 ↗

Derzeit wird für das Produkt Zentrale Finanzen eine Verbesserung um 30.000 € prognostiziert. Diese Verbesserung wird jedoch durch die internen Umbuchungen der Beiträge zur Versorgungskasse der Beamten zum Jahresende nicht eintreten.

Im Produkt Kassengeschäfte wird eine Verbesserung von rd. 50.000 € gegenüber dem Planansatz prognostiziert, da die Personalkosten der neu eingesetzten Mitarbeiterin noch nicht auf das Produkt Kassengeschäfte geschlüsselt sind. Dieses wird noch korrigiert, so dass für das Jahr 2021 der Planansatz ausgeschöpft werden wird.

Der in der Verbesserung des Produkts Förderung der Wirtschaft enthaltene Beitrag zum Zweckverband JadeWeserPark wird zum Jahresende abgerufen, so dass der Überschuss nicht in der prognostizierten Höhe eintreten wird.

Ziele und Zielerreichung:

Für das Haushaltsjahr 2021 wurde folgendes Ziel beschlossen:

Digitalisierung von Akten mit anschließender papierloser Bearbeitung für den Bereich Gewerbesteuer bis zum 31.12.2021

Der Abgleich der Gewerbesteuerdaten mit dem Finanzamt wurde zum 01.05.2021 umgesetzt. Es ist geplant, die Stelle eines Digitalisierungsbeauftragten auszuschreiben, der die Digitalisierung der Verwaltungsvorgänge betreut.

THH 61 - Allgemeine Finanzwirtschaft

	Plan 2021	Ist 3. Quartal	Prognose 2021	Abweichung
Summe ordentliche Erträge	26.800.511	20.403.523	27.316.755	516.244 ↗
Summe ordentliche Aufwendungen	10.981.880	8.357.926	11.066.518	84.638 →
Jahresergebnis	15.818.631	12.045.597	16.250.237	431.606 ↗

Insgesamt beträgt die prognostizierte Verbesserung im THH 61 rd. 431.000 € gegenüber dem Planansatz von 15.818.631 €. Im Anschluss an die folgende Aufstellung werden die Veränderungen dargestellt.

Übersicht über die Produkte des THH 61

	Plan 2021	Ist 3. Quartal	Prognose 2021	Abweichung
Allgemeine Finanzwirtschaft	15.818.631	12.045.597	16.250.237	431.606 ↗
Konzessionsverträge Elektrizität	510.000	501.356	501.356	-8.645 ↘
Konzessionsverträge Gas	130.000	90.173	90.173	-39.827 ↘
Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen	15.027.531	11.555.034	15.465.928	438.397 ↗
sonst. Finanzwirtschaft einschl. Kredite	151.100	-100.965	192.781	41.681 ↗

Die EWE hat mitgeteilt, dass die Konzessionserlöse für Strom in diesem Jahr voraussichtlich 9.000 € und für Gas voraussichtlich 40.000 € niedriger als geplant sein werden. Die endgültige Höhe der Konzessionserträge wird Anfang nächsten Jahres anhand des tatsächlichen Verbrauchs ermittelt und abgerechnet.

Für die Steuern und Umlagen wird derzeit eine Ergebnisverbesserung von insgesamt rd. 438.000 € prognostiziert.

Die Gewerbesteuererträge verbessern sich voraussichtlich um 900.000 € und die Schlüsselzuweisungen um 123.000 €.

Demgegenüber stehen sinkende Erträge bei der Vergnügungssteuer um ca. 200.000 € sowie beim Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer um etwa 290.000 €.

Da die Kreisumlage in diesem Jahr um rd. 51.000 € und die Gewerbesteuerumlage um 72.000 € steigen, ergibt sich somit eine Verbesserung des Gesamtergebnisses in diesem Produkt um rd. 438.000 €.

Das Produkt sonstige Finanzwirtschaft einschließlich Kredite verbessert sich um knapp 42.000 €, da der Zinsaufwand rd. 40.000 € niedriger als geplant ausfallen wird.